



Niederschrift **(öffentlicher Teil)**

über die 38. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom
01.09.2020

Anwesend:

siehe Anwesenheitsliste

Vorsitz:

Bürgermeister Richard Borgmann

Die Sitzung fand Aula des St. Antonius Gymnasium, Klosterstr. 22 in 59348 Lüdinghausen, statt.

Beginn: 18:00 Uhr

Ende: 19:35 Uhr

Vor Eintritt in die Tagesordnung stellt der Vorsitzende fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und der Haupt- und Finanzausschuss beschlussfähig ist. Er weist auf die Befangenheitsproblematik hin.

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

1. Projekt "Kommunale Versorgungskompetenz stärken (KommKom)" - Lüdinghausen als Modellkommune
hier: Vorstellung des Projektes und Entscheidung über Mitgliedschaft
Vorlage: Stb./097/2020
2. Festsetzung verkaufsoffener Sonntage nach § 6 LÖG NRW
hier: Antrag von Lüdinghausen Marketing e. V.
Vorlage: FB 4/779/2020
- 2.1. Festsetzung verkaufsoffener Sonntage nach § 6 LÖG NRW
hier: Antrag von Lüdinghausen Marketing e. V.
Vorlage: FB 4/780/2020
3. Unterstützung ehrenamtlicher Aktivitäten zur Bewältigung der Corona-Krise in Lüdinghausen
hier: Auslobung eines Corona-Helden-Preises
Vorlage: Stb./096/2020
4. Ersatzbeschaffung einer Feuerwehdrehleiter für die Freiwillige Feuerwehr Lüdinghausen
Vorlage: FB 4/768/2020
5. Friedhofsentwicklungsplanung
hier: zukünftiges Angebot von "Baumbestattungen"
Vorlage: FB 3/259/2020
6. Verlängerung Optionsausübung im Zusammenhang mit § 2 b Umsatzsteuergesetz (UStG) bis 2022
Vorlage: FB 2/059/2020
7. Budgetierung Haushalt 2020, Zwischenbericht Juli 2020
Vorlage: FB 2/056/2020
8. Befreiung von der Pflicht zur Aufstellung des Gesamtabchlusses für das Jahr 2019
Vorlage: FB 2/060/2020
9. Berichte
10. Anfragen

Nichtöffentlicher Teil:

11. Umstrukturierung der Sekundarschule, Tüllinghofer Straße 25, 59348 Lüdinghausen - Auftragsvergabe über die Abbrucharbeiten -
Vorlage: FB 2/055/2020
- 11.1. Umstrukturierung der Sekundarschule, Tüllinghofer Straße 25, 59348 Lüdinghausen - Auftragsvergabe über die Abbrucharbeiten -
Vorlage: FB 2/055/2020/1
12. Beschaffung einer VoIP-Kommunikationsnetzgruppe für das Rathaus und die Sekundarschule
Vorlage: FB 1/582/2020
13. Berichte
14. Anfragen

Öffentlicher Teil:

Aufgrund der entschuldigtem Verspätung von Bürgermeister Borgmann, eröffnet Stv. Dr. Waldt im Einvernehmen mit dem Gremium als Altersvorsitzender die Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses.

**TOP 1) Projekt "Kommunale Versorgungskompetenz stärken (KommKom)" - Lüdinghausen als Modellkommune
hier: Vorstellung des Projektes und Entscheidung über Mitgliedschaft
Vorlage: Stb./097/2020**

Der Altersvorsitzende Dr. Waldt ruft den ersten Tagesordnungspunkt auf und übergibt das Wort an Frau Grade vom Netzwerk Gesundheitswirtschaft Münsterland e.V. Diese stellt das Projekt „Gesundheitsregion Münsterland – Kommunale Versorgungskompetenz stärken (KommKom)“ vor. Im Anschluss an die Präsentation (Anlage 1) steht Sie dem Gremium für Rückfragen zur Verfügung.

Bürgermeister Borgmann ist zwischenzeitlich eingetroffen. Er bedankt sich bei Stv. Dr. Waldt für die Sitzungsleitung und bei Frau Grade für die Ausführungen.

Stv. Möllmann erkundigt sich, ob bereits mit dem St. Marien-Hospital Lüdinghausen Kontakt aufgenommen worden sei und wie die generelle Bereitschaft der Ärzte und Krankenhäuser bzgl. eines solchen Projektes aussehe. Frau Grade erklärt, dass es in der Vergangenheit diesbezüglich positives Feedback gegeben habe. Bürgermeister Borgmann ergänzt, dass das St. Marien-Hospital ein solches Projekt mit etwaigen Synergieeffekten begrüße.

Stv. Spiekermann-Blankertz begrüßt das Projekt und macht besonders auf den bestehenden Fachkräftemangel im Gesundheitswesen aufmerksam. Weiter fragt er, inwiefern die Verwaltung in das Projekt eingebunden werde. Frau Grade erläutert den Ablauf des Projektes und dass die Verwaltung sich im Rahmen der Bereitstellung von Räumlichkeiten und Verpflegung einbringen könne. Eine weitere Aufgabe sei das Führen von Gesprächen mit den Akteuren.

Stv. Grundmann verdeutlicht Problemstellungen und Möglichkeiten, die seines Erachtens in einem solchen Projekt thematisiert werden sollen.

Da keine weiteren Wortmeldungen gewünscht werden, ruft Bürgermeister Borgmann den Beschlussvorschlag zur Abstimmung auf.

I. Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Stadtrat, dem Netzwerk Gesundheitswirtschaft Münsterland e.V. für die Dauer von zwei Jahren beizutreten, um als Modellkommune beim Projekt „Gesundheitsregion Münsterland - Kommunale Versorgungskompetenz stärken (KommKom)“ berücksichtigt zu werden.

| | |
|---------------|----|
| Ja-Stimmen: | 17 |
| Nein-Stimmen: | 1 |
| Enthaltungen: | 0 |

TOP 2) Festsetzung verkaufsoffener Sonntage nach § 6 LÖG NRW
hier: Antrag von Lüdinghausen Marketing e. V.
Vorlage: FB 4/779/2020

TOP 2.1) Festsetzung verkaufsoffener Sonntage nach § 6 LÖG NRW
hier: Antrag von Lüdinghausen Marketing e. V.
Vorlage: FB 4/780/2020

Bürgermeister Borgmann ruft den Tagesordnungspunkt auf und übergibt das Wort an Herrn Pieper. Dieser erläutert die Rechtslage unter Berücksichtigung zweier Urteile des Oberverwaltungsgerichtes Münster vom 28.08.2020.

Beigeordneter Kortendieck ergänzt, dass die Verwaltung Verständnis für die Belange des Einzelhandels habe, ihr aber aufgrund der rechtlichen Situation die Hände gebunden seien.

Stv. Möllmann verdeutlicht sein Unverständnis zur Stellungnahme der ver.di. Juristisch betrachtet könne die CDU-Fraktion sich dem Beschlussvorschlag jedoch nicht versperren. Er beantragt den Beschlussvorschlag dahingehend abzuändern, dass sobald ein überarbeiteter Erlass des zuständigen Ministeriums vorliegt, verkaufsoffene Sonn- oder Feiertage genehmigt werden sollen.

Stv. Suttrup unterstreicht die Erläuterungen von Stv. Möllmann anhand eines Zeitungsartikels.

Stv. Spiekermann-Blankertz bringt dem Einzelhandel großes Verständnis entgegen; es könne jedoch nicht gegen das geltende Recht verstoßen werden.

Stv. Grundmann merkt an, dass die Rechtslage eine eindeutige Entscheidung aufzeige. Insgesamt sei es eine unglückliche Entscheidung für den Einzelhandel.

Stv. Kehl erklärt, dass er über gemeinsame Sonn- oder Feiertage mit der Familie froh sei. Die Familiensituation der Mitarbeiter*innen im Einzelhandel solle daher nicht unberücksichtigt bleiben.

Bürgermeister Borgmann ruft den weitergehenden Antrag der CDU-Fraktion zur Abstimmung auf.

I. Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt, dem Antrag von Lüdinghausen Marketing e.V. für Samstag, den 20.09.2020 nicht zu folgen. Für die beiden anderen verkaufsoffenen Sonn- oder Feiertage soll die Entscheidung zu einem späteren Zeitpunkt getroffen werden.

Sobald eine geänderte Rechtslage vorliegt und eine Festsetzung der verkaufsoffenen Sonn- oder Feiertagen rechtmäßig ist, werden die beantragten verkaufsoffenen Sonn- oder Feiertage genehmigt.

| | |
|---------------|---|
| Ja-Stimmen: | 8 |
| Nein-Stimmen: | 7 |
| Enthaltungen: | 3 |

**TOP 3) Unterstützung ehrenamtlicher Aktivitäten zur Bewältigung der Corona-Krise in Lüdinghausen
hier: Auslobung eines Corona-Helden-Preises
Vorlage: Stb./096/2020**

Bürgermeister Borgmann ruft den Tagesordnungspunkt auf und erläutert die Auslobung eines Corona-Helden-Preises.

Stv. J. Kortmann schlägt vor, dass Unternehmen, die von der Corona-Krise profitiert haben, zu einer freiwilligen Budgeterhöhung für den Corona-Helden-Preis beitragen können.

Stv. Möllmann verdeutlicht, dass die Auslobung des Preises dahingehend Hindernisse mit sich bringe, da eine Vielzahl an Menschen zur Bewältigung der Corona-Krise beigetragen habe. Er schlägt vor, dass die Auslobung des Corona-Helden-Preises so erfolgen solle, dass eine möglichst große Personengruppe angesprochen werde.

I. Beschluss:

Dem Haupt- und Finanzausschuss zur Kenntnis.

**TOP 4) Ersatzbeschaffung einer Feuerwehdrehleiter für die Freiwillige Feuerwehr Lüdinghausen
Vorlage: FB 4/768/2020**

Bürgermeister Borgmann ruft den Tagesordnungspunkt auf und übergibt das Wort an Herrn Pieper. Dieser führt in die Thematik ein.

Stv. Spiekermann-Blankertz unterstützt den Beschlussvorschlag. Aufgrund der langen Lieferzeiten für ein entsprechendes Fahrzeug, sei unverzüglich mit den Arbeiten zur Ersatzbeschaffung zu beginnen.

Stv. Kehl erkundigt sich nach den Verkaufserlösen für die bisherige Feuerwehdrehleiter. Herr Pieper erläutert, dass keine Nachfrage für das Fahrzeug bestehe.

Stv. Reismann fragt, ob der gesetzlich vorgeschriebene 20 Jahre Service zeitnah durchgeführt werden müsse. Herr Pieper erklärt, dass der Service zeitlich geschoben werden könne.

I. Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, unverzüglich mit den Arbeiten zur Ersatzbeschaffung einer neuen Drehleiter zu beginnen. Die dafür benötigten haushaltstechnischen Mittel werden unter Anpassung des Finanzplans im Rahmen der Aufstellung des Haushalts 2021 zur Verfügung gestellt.

-einstimmig-

**TOP 5) Friedhofsentwicklungsplanung
hier: zukünftiges Angebot von "Baumbestattungen"
Vorlage: FB 3/259/2020**

Frau Trudwig erläutert die Sitzungsvorlage und die neue Grabart „pflegefreies Baumgrab“.

Stv. Grundmann erkundigt sich über die Bestattungsformen nach dem muslimischen Ritus. Weiter fragt er an, ob nach dem Ablauf der Ruhefristen das Nutzungsrecht für Grabstätten auch für einen kürzeren Zeitraum wiedererworben werden könne. Frau Trudwig erklärt, dass die Ruhefristen 25 bis 30 Jahre betragen und durch Wiedererwerb eines Grabes die Frist von vorne zu laufen beginne. Ein kürzerer Wiedererwerb werde geprüft. Bürgermeister Borgmann ergänzt, dass nach seinem Kenntnissstand in der Vergangenheit bzgl. der muslimischen Bestattungsform rechtliche Probleme bestanden haben. Er merkt an, dass die Satzung für die Benutzung der Friedhofseinrichtungen sowie die entsprechende Gebührensatzung im Dezember jeden Jahres neu verabschiedet werde.

Stv. Reismann fragt, ob die Pflege der zurückgegebenen Grabstätten durch eine Fremdfirma durchgeführt werde; es gebe seines Erachtens Rückstände in der Pflege der Gräber. Frau Trudwig erläutert, dass die Gräber von Mitarbeiterinnen bzw. Mitarbeitern des städtischen Bauhofes gepflegt und die bestehenden Rückstände behoben werden.

Stv. Spiekermann-Blankertz spricht sich für den Beschlussvorschlag aus.

Stv. Suttrup merkt an, dass sich der Pflegezustand in den letzten Jahren deutlich verbessert habe.

Stv. J. Kortmann begrüßt die neue Grabart. Er spricht sich für ein Namensschild anstelle der Nummerierung an den Bäumen aus.

Das Gremium regt an, in Bezug auf die Gestaltungsweise, Kontakt mit der Kirche aufzunehmen.

Bürgermeister Borgmann ruft den Beschlussvorschlag zur Abstimmung auf.

I. Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss spricht sich dafür aus, ab dem Jahr 2021 die neue Grabart „pflegefreies Baumgrab“ (ohne namentliche Kennzeichnung der einzelnen Grabstelle) anzubieten.

Die Verwaltung wird beauftragt, diese neue Grabart ab dem 01.01.2021 in die Friedhofsbenutzungssatzung sowie in die entsprechende Gebührensatzung aufzunehmen. Beide Satzungen sowie die zu Grunde liegende Gebührenkalkulation werden dem Haupt- und Finanzausschuss im Dezember 2020 zur abschließenden Beratung vorgelegt.

| | |
|---------------|----|
| Ja-Stimmen: | 15 |
| Nein-Stimmen: | 0 |
| Enthaltungen: | 2 |

TOP 6) Verlängerung Optionsausübung im Zusammenhang mit § 2 b Umsatzsteuergesetz (UStG) bis 2022
Vorlage: FB 2/059/2020

Herr Heitkamp führt in die Thematik ein und erläutert die Sitzungsvorlage.

Stv. Möllmann erkundigt sich, inwiefern die Verwaltung sich bereits mit der Umstellung auf das neue Recht befasst habe. Herr Heitkamp erläutert den aktuellen Stand. Es seien u.a. Gespräche mit den Fachbereichen geführt und sämtliche Verträge sowie Fälle erfasst worden. Der nächste Schritt sei nun die technische Umsetzung.

Bürgermeister Borgmann ruft den Beschlussvorschlag zur Abstimmung auf.

I. Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Stadtrat, von der Verlängerung des Optionszeitraumes nach § 27 Abs. 22a UStG Gebrauch zu machen.

-einstimmig-

TOP 7) Budgetierung Haushalt 2020, Zwischenbericht Juli 2020
Vorlage: FB 2/056/2020

Stv. Heitkamp führt in die Thematik ein und gibt einen Überblick zum Zwischenbericht des Haushaltes 2020.

Bürgermeister Borgmann bedankt sich für die Ausführungen bei Herrn Heitkamp.

Stv. Spiekermann-Blankertz verweist auf die eingesparten Personalkosten und die möglichen Maßnahmen, die aufgrund von fehlendem Personal nicht umgesetzt werden konnten.

Weiter erkundigt er sich nach dem Sachstand bzgl. der Entwicklung eines Klimaschutzkonzeptes. Bürgermeister Borgmann erklärt, dass es im Oktober ein Klimakaffee geben werde. Im Herbst werde das Klimaschutzkonzept dann im Fachausschuss weiter behandelt.

Des Weiteren erkundigt sich Stv. Spiekermann-Blankertz nach den geplanten Wohnmobilstellplätzen. Bürgermeister Borgmann erläutert, dass der Betreiber aufgrund der Coronapandemie abgesagt habe und nun ein neuer Betreiber gefunden werden müsse.

Auf die Anfrage bzgl. der Umgestaltung der Rialtobrücke, antwortet Frau Trudwig, dass aktuell eine Machbarkeitsstudie durchgeführt werde.

Weiter erkundigt sich Stv. Spiekermann-Blankertz nach dem Geldwert des Eigenanteils in der Städtebauförderung 2020. Herr Heitkamp erklärt, dass noch keine konkreten Zahlen bekannt seien und diese bis Weihnachten abzuwarten bleiben.

Anschließend fragt er nach dem Sachstand des Fördermittelantrages bzgl. der Sportanlage Lüdinghausen. Beigeordneter Kortendieck erläutert, dass der Antrag der Politik in der Sitzung des Stadtrates am 01.10.2020 zur Abstimmung vorgelegt werde.

Stv. Möllmann erkundigt sich nach der Instandhaltung der Straßenbeleuchtung an der Dr.-Kleinsorge-Straße. Frau Trudwig erklärt, dass die Ausführungen sich verzögern, da die Versorgungsunternehmen aufgrund von Covid-19 nur eingeschränkt arbeiten.

Weiter bittet er um Prüfung etwaiger Betreiber für die Wohnmobilstellplätze.

Auf Nachfrage bzgl. des zweiten Bauabschnitts der Haltener Straße (Weberstraße bis Kastanienallee), antwortet Frau Trudwig, dass der Ausbau nach Abschluss der Arbeiten des ersten Bauabschnitts (B474 bis Weberstraße) im Jahr 2021 zu erwarten sei.

Stv. Reismann fragt an, ob es noch freie Gewerbegrundstücke im Bereich Buschkämpe gebe. Bürgermeister Borgmann bejaht dies.

I. Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss nimmt den Zwischenbericht zur Ausführung des Haushaltes 2020 zur Kenntnis.

TOP 8) Befreiung von der Pflicht zur Aufstellung des Gesamtabchlusses für das Jahr 2019 Vorlage: FB 2/060/2020

I. Beschluss:

Für die Stadt Lüdinghausen liegen die Voraussetzungen für die Befreiung von der Pflicht zur Aufstellung des Gesamtabchlusses 2019 nach § 116a Abs. 1 GO NRW vor. Dem Rat wird empfohlen, von der größenabhängigen Befreiung im Zusammenhang mit der Erstellung des Gesamtabchlusses für das Jahr 2019 Gebrauch zu machen.

-einstimmig-

TOP 9) Berichte

-keine-

TOP 10) Anfragen

Stv. Spiekermann-Blankertz bittet um Aufstellung von Spendern für Hundekotbeutel an der Grünfläche der Von-Stauffenberg-Allee.

Stv. Reismann erkundigt sich nach dem neuen Standort des Kriegerehrenmals an der Villa Westerholt. Bürgermeister Borgmann teilt mit, dass die zuständigen Gremien in absehbarer Zeit über einen neuen Standort entscheiden werden.

Bürgermeister Borgmann schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 19:30 Uhr, woraufhin die Öffentlichkeit und die Vertreter der Presse den Sitzungssaal verlassen.

Bürgermeister Richard Borgmann
Vorsitzende/r

Theresa Südfeld
Schriftführer/in

Anwesenheitsliste

zur 38. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses

der Stadt Lüdinghausen am 01.09.2020

anwesend:

Bürgermeister

| | |
|-------------------------------------|--|
| Borgmann, Richard, Bürgermeister | |
|-------------------------------------|--|

CDU-Fraktion

| | |
|--------------------------|------------------|
| Horstmann, Heinrich | |
| Merten, Michael | |
| Möllmann, Bernhard | |
| Schmidt, Knut | TOP 1-4 und 6-14 |
| Schotte, Irmgard | TOP 1-10 |
| Schulze Uphoff, Theo | |
| Suttrup, Thomas | |
| Waldt, Klaus-Dieter, Dr. | |

SPD-Fraktion

| | |
|-----------------------------------|--|
| Biehle, Jerome, Dr. | |
| Havermeier, Susanne | |
| Spiekermann-Blankertz, Michael | |
| Steinkuhl, Thomas | |

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

| | |
|-------------------|--|
| Grundmann, Eckart | |
| Kortmann, Jöran | |

UWG-Fraktion

| | |
|---------------|--|
| Berau, Jürgen | |
| Kehl, Markus | |

FDP-Fraktion

| | |
|------------------|--|
| Reismann, Günter | |
|------------------|--|

von der Verwaltung

| | |
|-----------------|--|
| Epping, Dominik | |
|-----------------|--|

| | |
|-----------------------|--|
| Heitkamp, Armin | |
| Kortendieck, Matthias | |
| Pieper, Michael | |
| Südfeld, Theresa | |
| Trudwig, Ellen | |

Entschuldigt:**CDU-Fraktion**

| | |
|-----------------|--------------------------------|
| Holz, Anton | Vertretung durch Frau Schotte |
| Steinkamp, Lena | Vertretung durch Herrn Suttrup |

UWG-Fraktion

| | |
|----------------------|------------------------------|
| Wischnewski, Susanne | Vertretung durch Herrn Berau |
|----------------------|------------------------------|

FDP-Fraktion

| | |
|-----------------|---------------------------------|
| Schäfer, Gregor | Vertretung durch Herrn Reismann |
|-----------------|---------------------------------|